

(12)

Patentschrift

(21) Anmeldenummer: A 60157/2020
(22) Anmeldetag: 13.05.2020
(45) Veröffentlicht am: 15.06.2025

(51) Int. Cl.: **A47G 1/10** (2006.01)
A47G 1/06 (2006.01)
F16B 12/44 (2006.01)

(56) Entgegenhaltungen:
US 999378 A
US 2471545 A
AT 379064 B
EP 2222209 B1

(73) Patentinhaber:
Palashev Angel
1100 Wien (AT)

(72) Erfinder:
Palashev Angel
1100 Wien (AT)

(54) **Möbelstück mit wenigstens einer mehrteiligen Möbelbauplatte, die einen wechselbaren, mit Eckhalterungen befestigten Bildträger aufweist**

(57) Es wird ein Möbelstück beschrieben, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil, aufweist dadurch gekennzeichnet, dass diese Möbelbauplatte aus einer hinteren Platte (1), an der Türscharniere bzw. Verbindungselemente montiert sind, einem parallelen, wechselbaren Bildträger (3), vor der hinteren Platte (1), und einer ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8), vor dem wechselbaren Bildträger (3), besteht, wobei eine, oder zwei der unteren Ecken der unteren Seiten der wechselbaren Bildträger (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den Klammer (7', 7'') einer, oder zwei flachwinkeligen Eckhalterungen (4), die an der hinteren Platte (1) vorzugsweise mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4), sind, verwendet werden, und eine, oder zwei der oberen Ecken der oberen Seiten der wechselbaren Bildträger (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den spitzenwinkeligen Endungen (6', 6'') aufweisenden Klammer (7', 7'') der flachwinkeligen Eckhalterungen (4), die nicht an der hinteren Platte (1) mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert und zusammenbefestigt sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4) sind, verwendet werden.

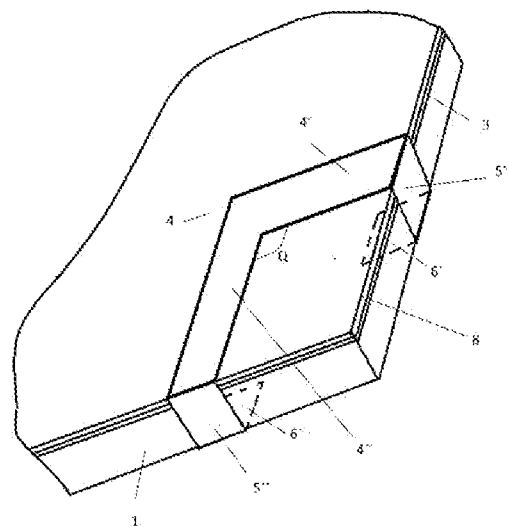


Fig. 3

Beschreibung

[0001] Ein Möbelstück, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren, mit einer durchsichtigen Abdeckung bedeckten Bildträger an ihrer sichtbaren Seite aufweist.

STAND DER TECHNIK

[0002] US 999378 A (LITTLEHALE PAUL BRANDNER) 01. August 1911

[0003] US 2471545 A (GEORGE ROSENBERG, LOUIS SPIELMAN) 31. Mai 1949

[0004] AT 379064 B (SPILKA HEINRICH) 11. November 1985

[0005] EP 2222209 B1 (FEDRE CORNICI S N S DI FUMAGALLI ANGELO & FIGLI (IT)) 02. Mai 2012

[0006] Die Möbelstücke, die bekannt sind, bieten nicht die Möglichkeit, dass ihre Türenfrontseiten bzw. sichtbaren Wände mit verschiedenen Bildmotiven gestaltet werden, die jederzeit schnell ausgewechselt werden können.

[0007] Der Erfindung liegt somit die Aufgabe zugrunde, ein Möbelstück so zu verbessern, dass die oben erwähnten Nachteile beseitigt werden.

[0008] Die Erfindung löst die gestellte Aufgabe dadurch, dass diese Möbelbauplatte aus einer hinteren Platte (1), an der Türscharniere bzw. Verbindungselemente montiert sind, einem parallelen, wechselbaren Bildträger (3) vor der hinteren Platte (1) und einer ganz oder teilweise durchsichtigen, vor dem parallelen, wechselbaren Bildträger (3) platzierten Platte (8), besteht, wobei eine, oder zwei der unteren Ecken der unteren Seiten der wechselbaren Bildträger (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den Klammer (7', 7'') einer, oder zwei flachwinkligen Eckhalterungen (4), die an der hinteren Platte (1) vorzugsweise mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4), sind, verwendet werden, und eine, oder zwei der oberen Ecken der oberen Seiten der wechselbaren Bildträger (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den spitzenwinkeligen Endungen (6', 6'') aufweisenden Klammer (7', 7'') der flachwinkligen Eckhalterungen (4), die nicht an der hinteren Platte (1) mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert und zusammenbefestigt sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4) sind, verwendet werden.

[0009] Figur 1 zeigt eine axonometrische Darstellung von der Ecke der Platte 1, die genau unter der Ecke des wechselbaren Bildträgers 3 bzw. der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte 8 positioniert ist. Die hintere Platte 1, der wechselbare Bildträger 3 und die ganz oder teilweise durchsichtige Platte 8 haben gleiche Größe und sind von den Klammern der Eckhalterung 4 eingefasst.

[0010] Figur 2 zeigt eine axonometrische Darstellung und eine Schnittdarstellung der Eckhalterung 4.

[0011] Figur 3 zeigt eine axonometrische Darstellung und eine Schnittdarstellung der Eckhalterung 4, deren Endungen 6' und 6'', die leicht scharfwinklig in Richtung des Flachwinkels Q gebogen sind.

[0012] Figur 4a zeigt die Eckhalterung 4 deren Endungen 6' und 6'' sich vor der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte 8 befinden und 4b zeigt eine Variation der Eckhalterung 4, bei der statt einen Flachwinkel Q, eine Figur mit Herzform gemacht ist.

[0013] Figur 5 zeigt die Frontseite der dreiteiligen Möbelbauplatte, wobei die ganz oder teilweise durchsichtige Platte 8 und der wechselbare, parallele Bildträger 3 mittels vier Eckhalterungen 4 mit der hinteren Platte 1 zusammengebunden sind.

Bei Figur 5a der Flachwinkel Q befindet sich an der Rückseite und die Endungen 6' und 6'' der Arme 4 und 4'' der Eckhalterungen 4 befinden sich an der Frontseite der Möbelbauplatte vor der durchsichtigen Platte 8. In dem Fall sind die Endungen 6' und 6'' sehr kurz, damit der Bildträger 3 gut sichtbar ist.

- [0014]** Figur 6 zeigt eine Eckhalterung 4, wobei die Fläche der Eckhalterung 4, die zum Bildträger 3 bzw. zu der Platte 1 gerichtet ist, vorzugsweise ganz (Fig. 6b) oder teilweise (Fig. 6a) mit einem weichem rutschfesten Material M bedeckt ist, oder die ganze Eckhalterung (4) mit einem weichem rutschfesten Material M bedeckt ist (Fig. 6c).
- [0015]** Figur 7a zeigt die durchsichtige Platte 8, der wechselbare, parallele Bildträger 3 und die hintere Platte 1, die mittels drei flachwinkelige Eckhalterungen 4, die an zwei gegenüberliegenden Ecken positioniert sind, zusammengebunden sind und Figur 7b zeigt die ganz oder teilweise durchsichtige Platte 8, der wechselbare, parallele Bildträger 3 und die hintere Platte 1, die mittels zwei flachwinkelige Eckhalterungen (4) zusammengebunden sind.
- [0016]** Figur 8c zeigt eine axonometrische Darstellung einer Eckhalterung 4, bei der die Endungen (6') und (6'') Löcher bzw. Gewindelöcher (GL1) und (GL2) aufweisen, Figur 8a zeigt eine axonometrische Darstellung einer Eckhalterung 4, bei der die Arme (4') und (4'') Löcher bzw. Gewindelöcher (GL') und (GL'') aufweisen und Fig. 8b zeigt eine axonometrische Darstellung einer Eckhalterung 4, bei der die untere Teile (5') und (5'') Löcher bzw. Gewindelöcher (GL5') und (GL5'') aufweisen.
- [0017]** Figur 9 zeigt eine Eckhalterung mit Griff 4, wobei der Griff G sich bei dem Flachwinkel Q befindet.
- [0018]** In einer Ausgestaltung gibt es eine Eckhalterung mit Griff, wobei der Griff sich bei der Endung (6'') befindet.
- [0019]** Die Erfindung ermöglicht eine schnelle neue Gestaltung der Türenfrontseiten bzw. der Schubladenfrontseiten sowie der sichtbaren Wände von einem Möbelstück mit verschiedenen Bildmotiven, die jederzeit schnell ausgewechselt werden können. Damit der Bildträger 3 nicht beschädigt wird, wird die durchsichtige Platte 8 vor diesem positioniert.

Patentansprüche

1. Ein Möbelstück, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, dass diese Möbelbauplatte aus einer hinteren Platte (1), an der Türscharniere bzw. Verbindungselemente montiert sind, einem parallelen, wechselbaren Bildträger (3), vor der hinteren Platte (1), und einer ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8), vor dem wechselbaren Bildträger (3), besteht, wobei eine, oder zwei der unteren Ecken der unteren Seiten des wechselbaren Bildträgers (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den Klammer (7', 7'') einer, oder zwei flachwinkligen Eckhalterungen (4), die an der hinteren Platte (1) vorzugsweise mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4), sind, verwendet werden, und eine, oder zwei der oberen Ecken der oberen Seiten der wechselbaren Bildträger (3), der ganz oder teilweise durchsichtigen Platte (8) und der hinteren Platte (1) von den spitzenwinkligen Endungen (6', 6'') aufweisenden Klammer (7', 7'') der flachwinkligen Eckhalterungen (4), die nicht an der hinteren Platte (1) mittels Holzschrauben befestigt sind, umklammert und zusammenbefestigt sind, so dass keine zusätzliche Befestigungselemente, die kein Bestandteil der Eckhalterungen (4) sind, verwendet werden.
2. Ein Möbelstück nach Anspruch 1, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, dass die ganz oder teilweise durchsichtige Platte (8), der wechselbare, parallele Bildträger (3) und die hintere Platte (1) vorzugsweise die selbe Größe aufweisen.
3. Ein Möbelstück nach Anspruch 1 oder 2, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil, aufweist **dadurch gekennzeichnet**, dass die flachwinklige Eckhalterung (4) bestehend aus einem Flachwinkel (Q) mit zwei an der selben Fläche liegenden, perpendicularen Armen (4', 4''), deren unteren Teile (5', 5''), die gleich lang sind, einmal rechtwinklig nach unten gebogen sind und deren Endungen (6') und (6'') noch einmal rechtwinklig oder leicht scharfwinklig in Richtung des Flachwinkels (Q) gebogen sind, wobei zwei Klammern (7') und (7'') entstehen, in denen die hintere Platte (1), die ganz oder teilweise durchsichtige Platte (8) und der wechselbare, parallele Bildträger (3) eingefasst sind.
4. Ein Möbelstück nach Anspruch 1 bis 3, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Arme (4') und (4'') der Eckhalterung (4) vorzugsweise Löcher bzw. Gewindelöcher (GI') und (GI'') aufweisen, oder die Endungen (6') und (6'') Löcher bzw. Gewindelöcher (GI1) und (GI2), oder die unteren Teile (5') und (5'') Löcher bzw. Gewindelöcher (GI5') und (GI5''), aufweisen.
5. Ein Möbelstück nach Anspruch 1 bis 4, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Fläche der Eckhalterung (4), die zum Bildträger (3) bzw. zu der Platte (1) gerichtet ist, vorzugsweise ganz oder teilweise mit einem weichen, rutschfesten Material (M) bedeckt ist, oder die ganze Eckhalterung (4) mit einem weichen rutschfesten Material (M) bedeckt ist.
6. Ein Möbelstück nach Anspruch 1 bis 5, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil, aufweist **dadurch gekennzeichnet**, dass bei den beweglichen Möbelbauplatten eine, oder mehr von den Eckhalterungen (4) einen Griff (G) aufweist.
7. Ein Möbelstück nach Anspruch 1 bis 6, das mindestens eine bewegliche oder unbewegliche Möbelbauplatte mit einem wechselbaren Bildträger an ihrer sichtbaren Seite, als Bestandteil aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, dass vorzugsweise die oberen flachwinkligen Eckhal-

terungen (4) vorzugsweise mittels Madenschrauben bzw. Gewindestiften mit Spitzen, die in den Gewindelöcher (G15') und (G15'') positioniert sind, gespannt sind.

Hierzu 9 Blatt Zeichnungen

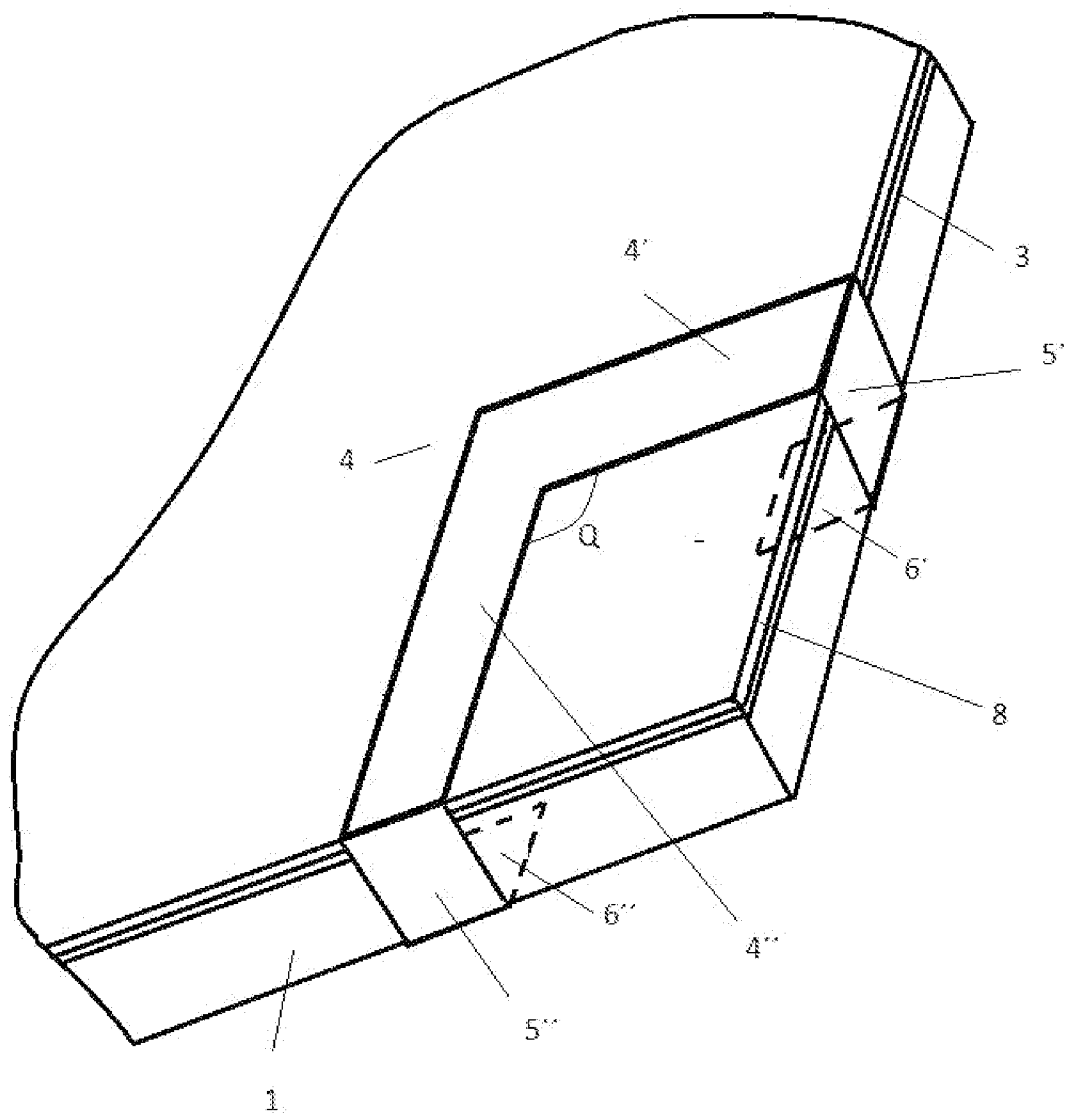


Fig. 1

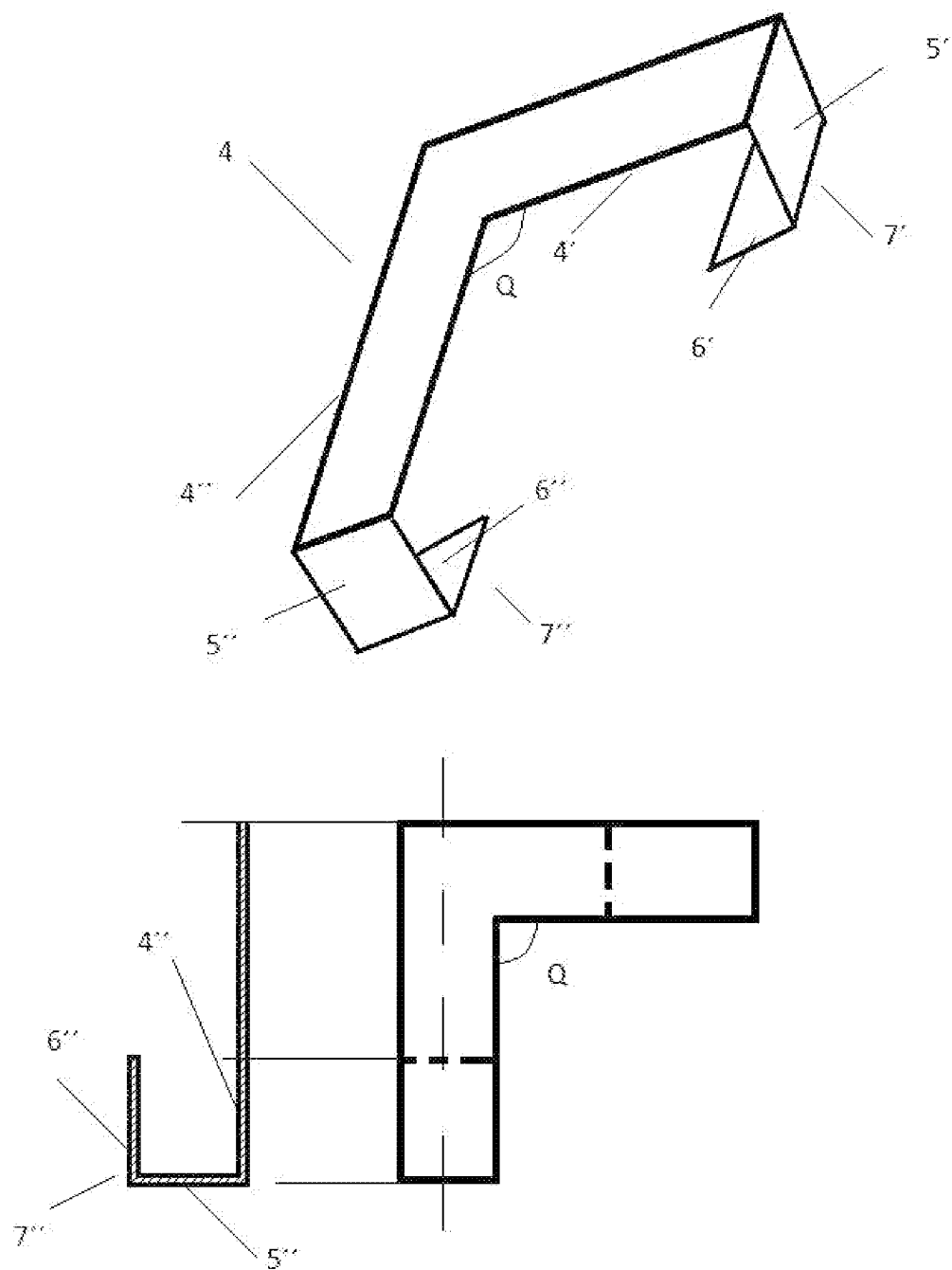


Fig. 2

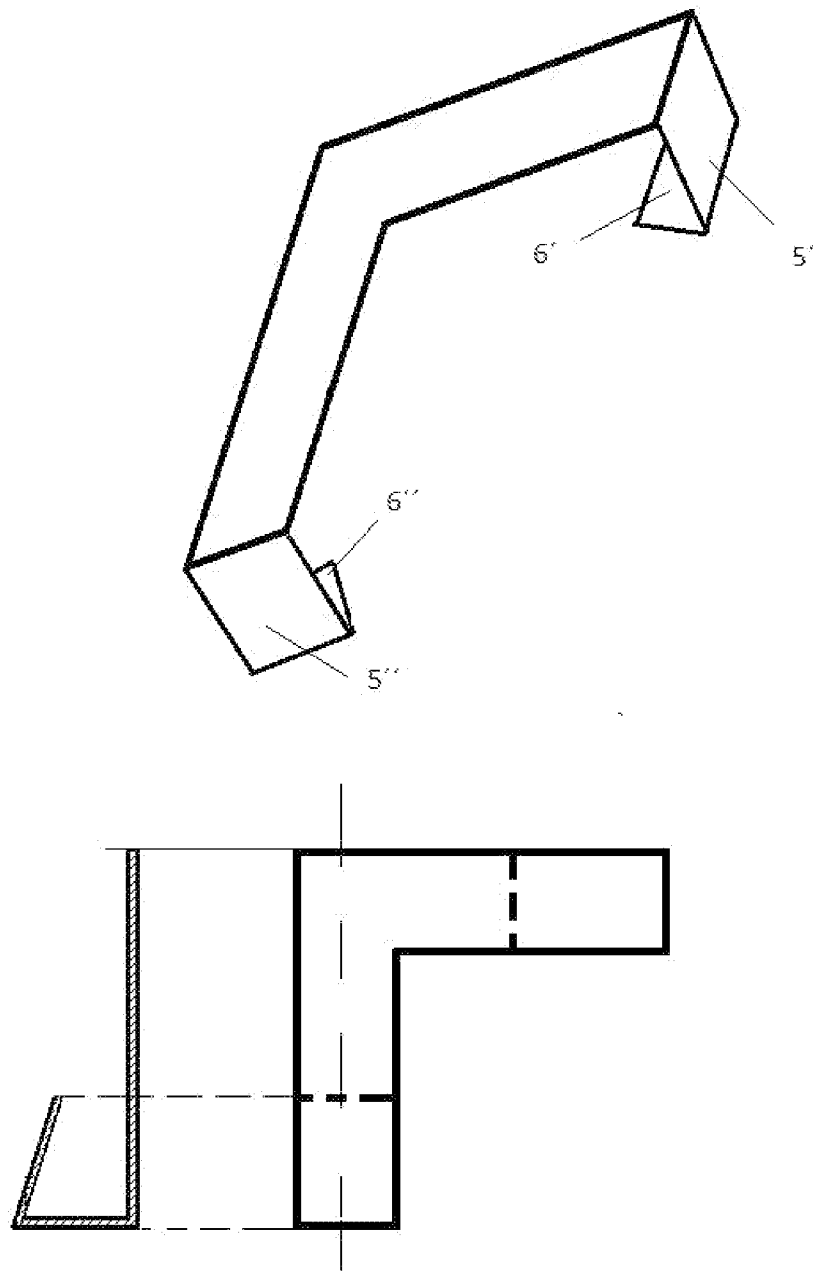


Fig. 3

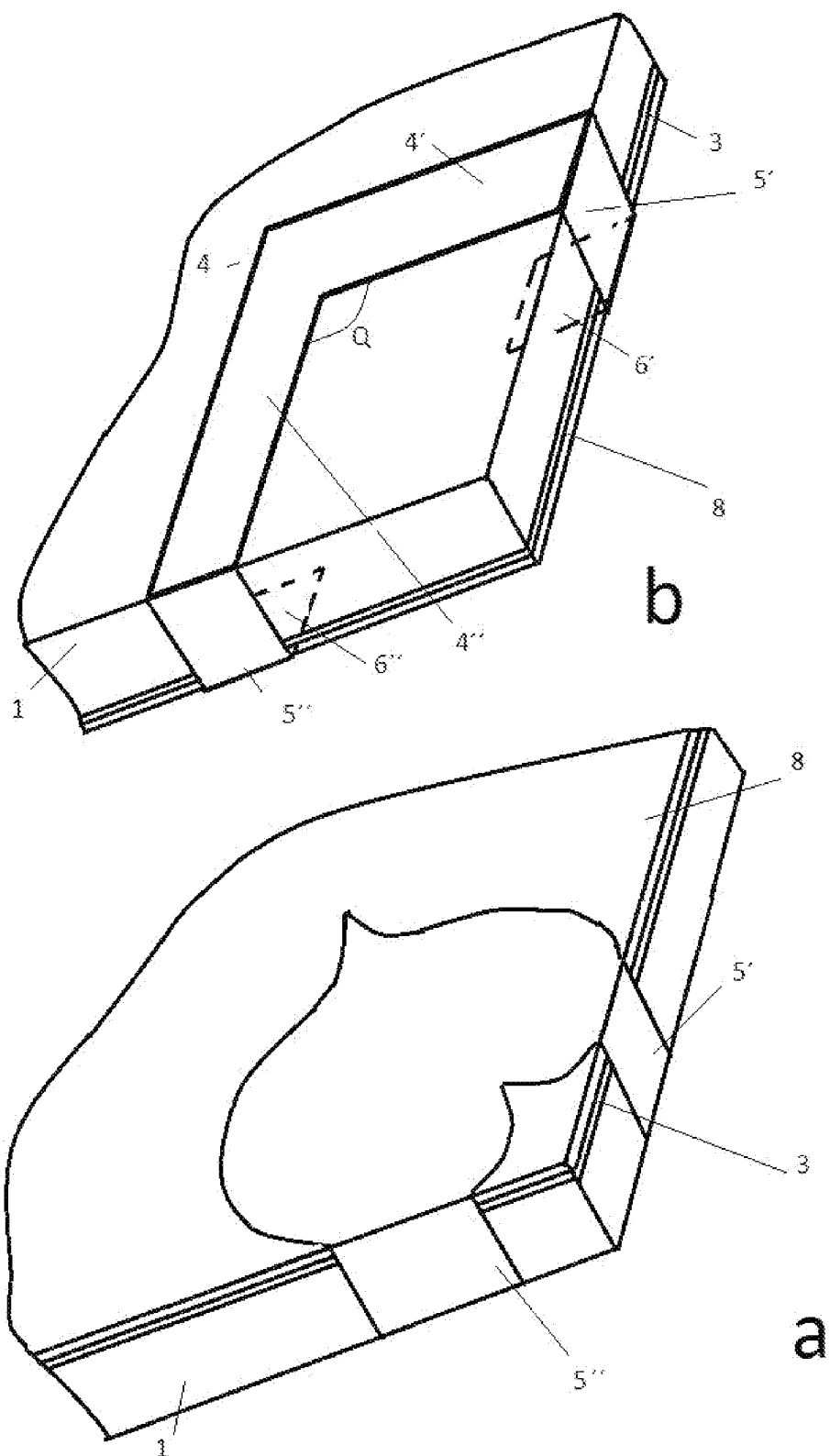


Fig. 4

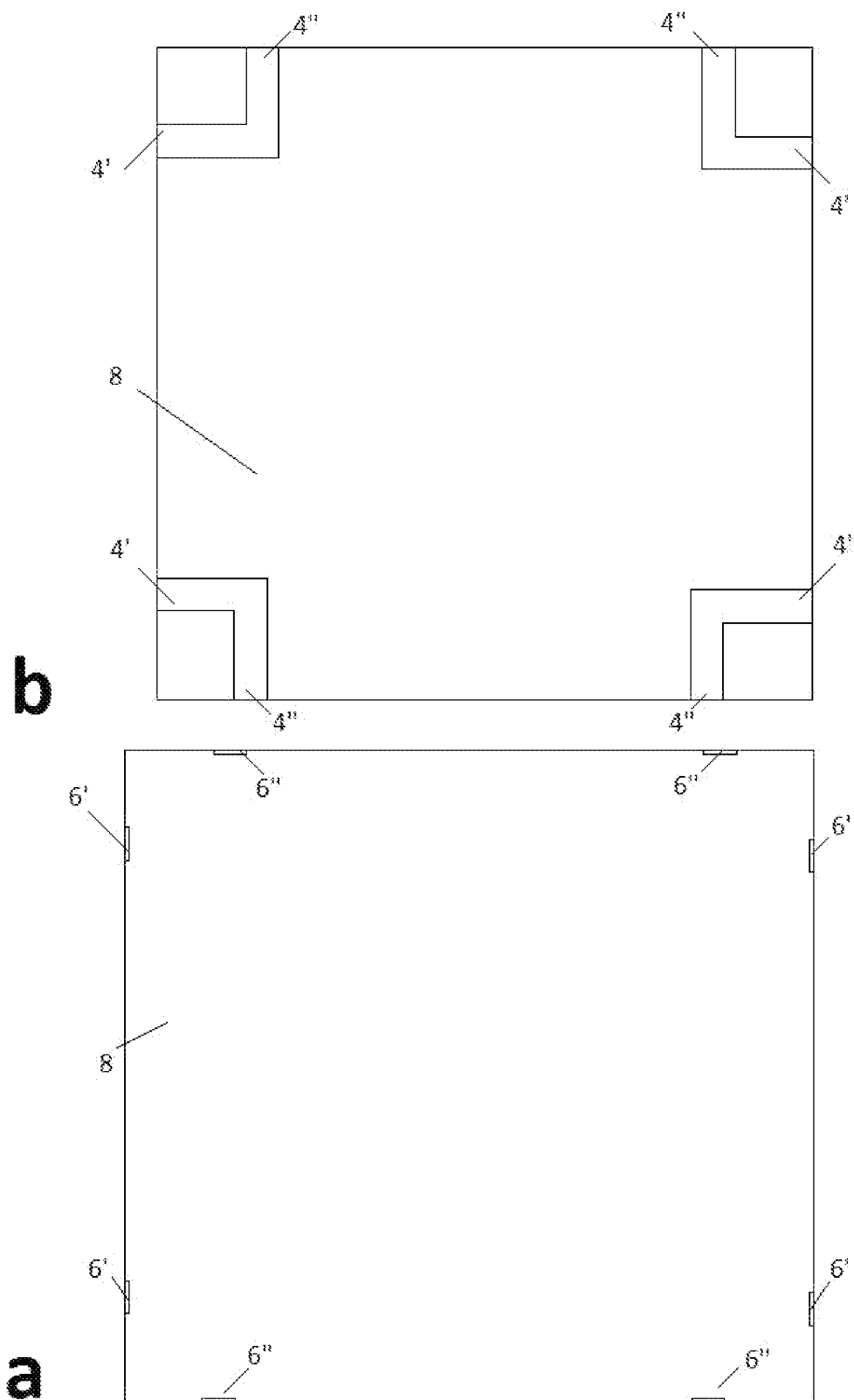


Fig. 5

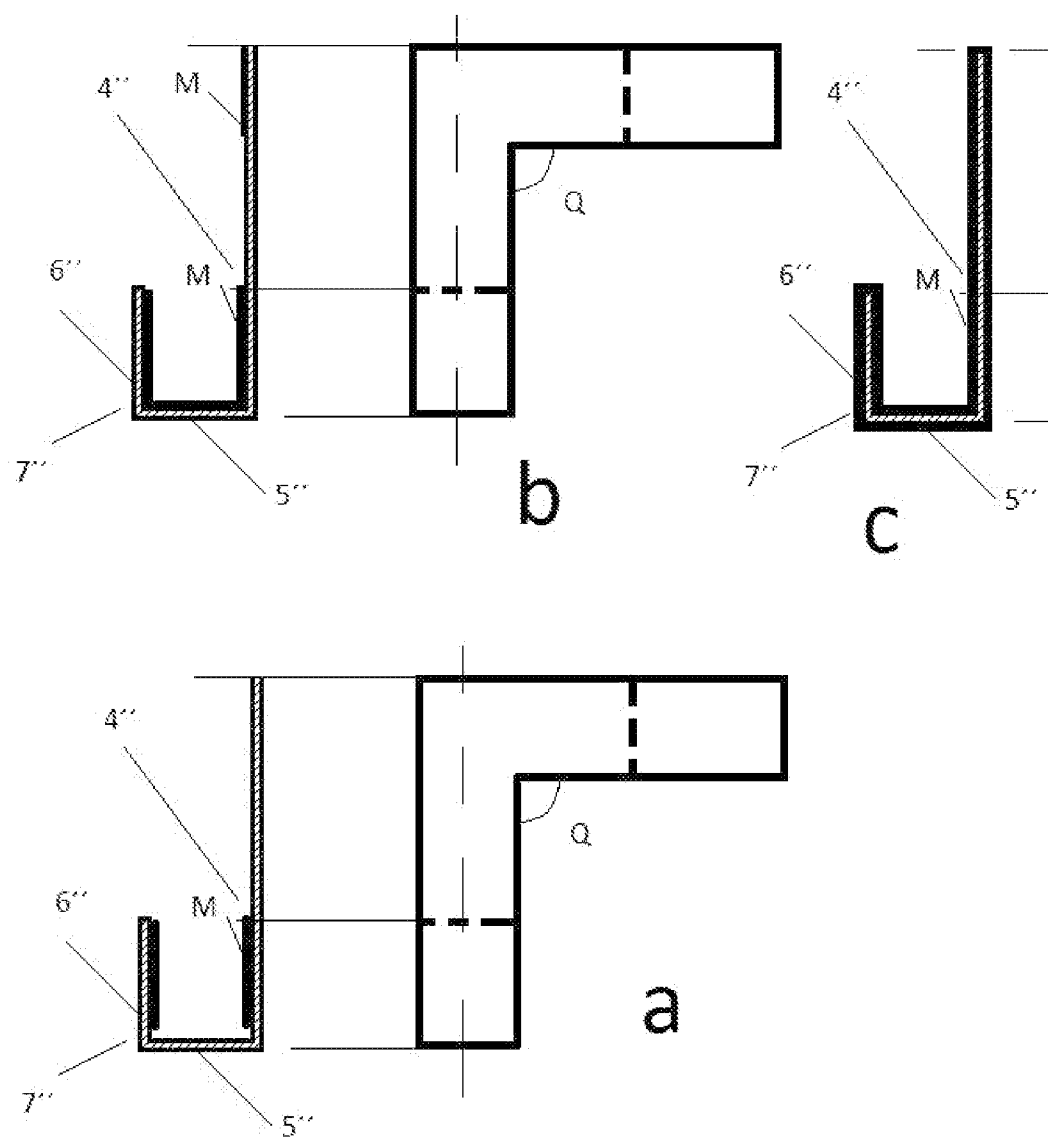


Fig. 6

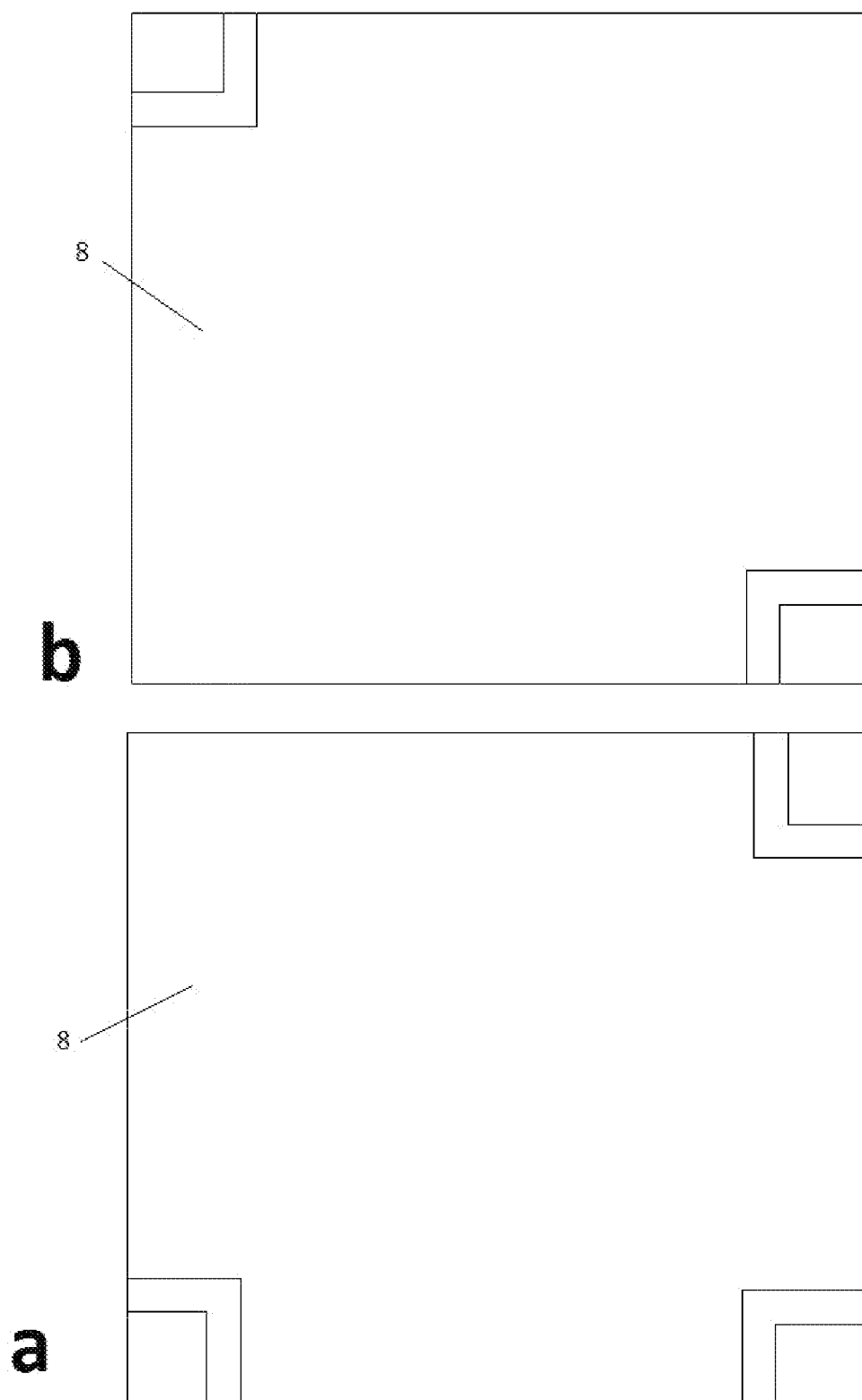


Fig. 7

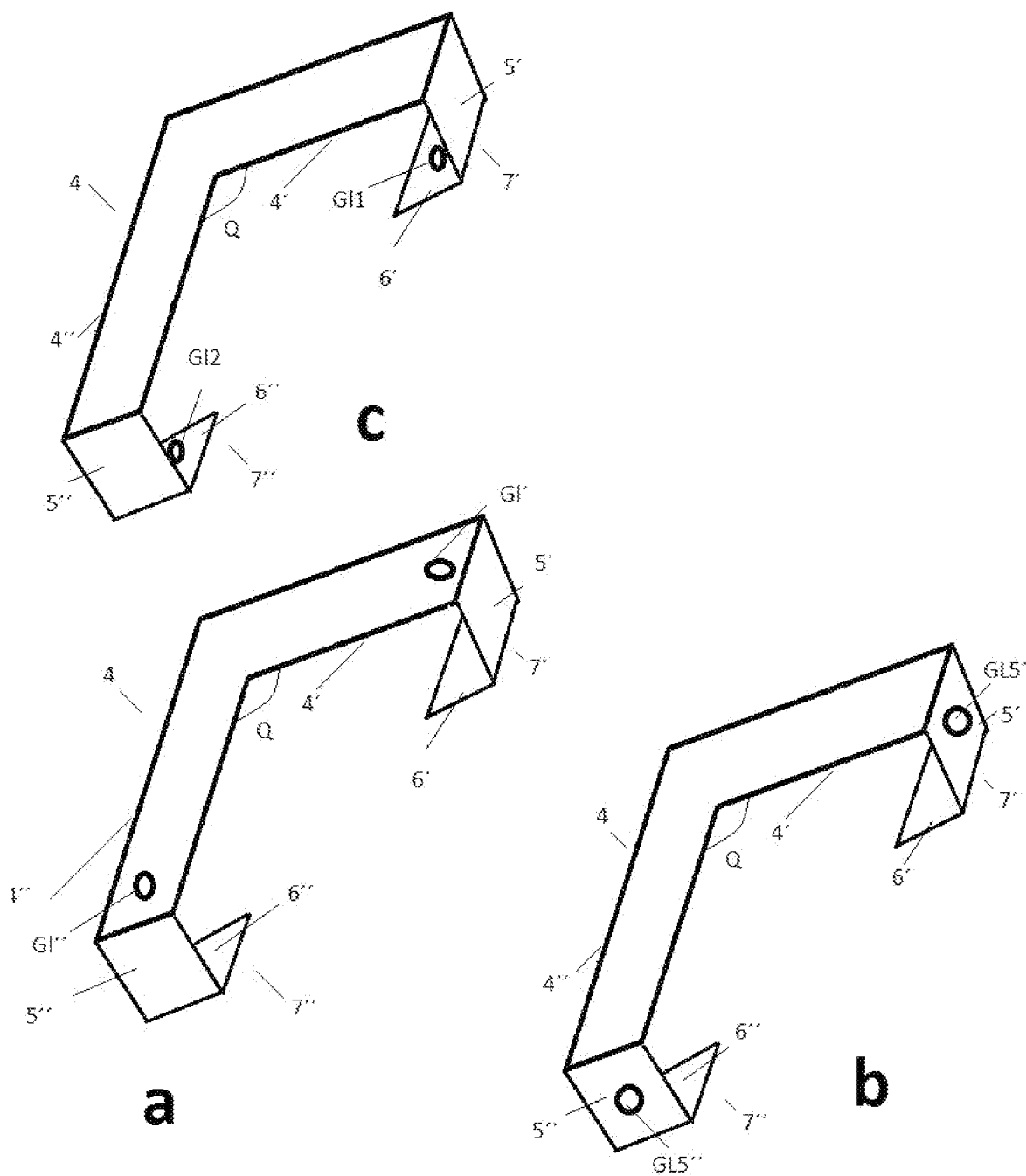


Fig. 8

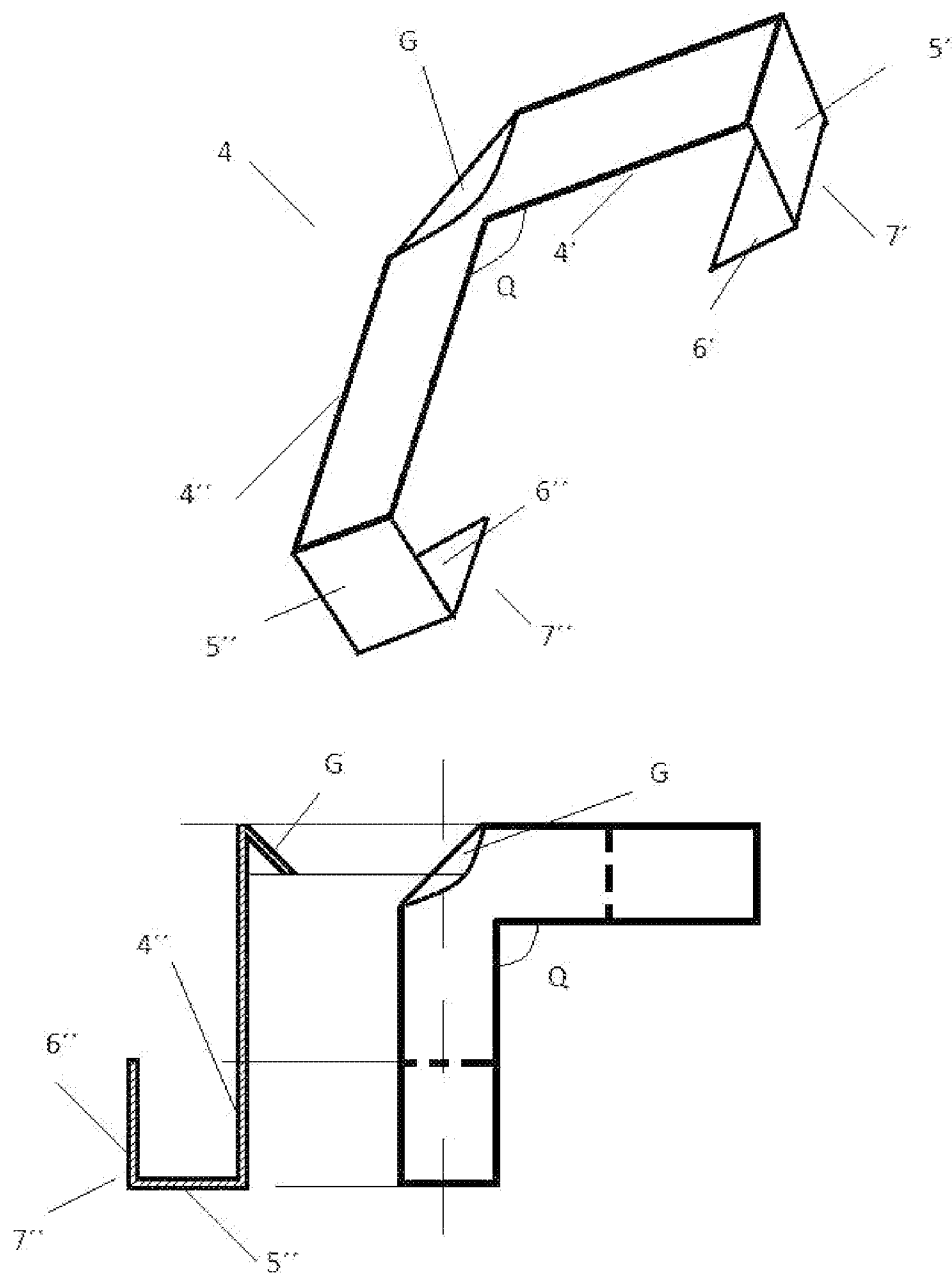


Fig. 9